



Karte: www.geografik.net

## Alemannisch

Alemannisch bedeutet übersetzt "Gesamtheit der Menschen". Der Begriff geht auf Johann Peter Hebel zurück, der im Jahre 1803 die *Alemannischen Gedichte* schrieb. Alemannisch ist eine Mischung aus germanischen, keltischen und galloromanischen Sprachen. Zudem unterlag es Einflüssen aus dem Italienischen, Hebräischen und Französischen.

Das Alemannische zeichnet sich durch drei Besonderheiten aus: Erstens gibt es nur drei Fälle, wodurch der Genitiv mit der Präposition *vom* gebildet wird. Der Alemanne sagt daher statt *des Mannes* *vom Maa*. Zweitens benutzt der Alemanne im Vergleich zum Hochdeutschen andere Artikel. So wird nicht *die Butter* sondern *der Butter* zum Frühstück gereicht. Schließlich werden Wörter mit *le* oder *li* verkleinert, wie beispielsweise das *Brötle*.

Das Alemannische ist nicht auf Baden-Württemberg begrenzt, es wird in sechs Staaten gesprochen, außer in Deutschland auch in der Schweiz, Liechtenstein, Österreich, Italien und Frankreich. Es verbindet die Menschen im Elsass, der Schweiz, im Vorarlberg und einem Teil Badens. Dem Alemannen eigen ist sein besonderes Selbstbewusstsein, daher gibt es auch eine eigene Version von Wikipedia in Alemannisch. Denn: "Alemannisch isch guet, alemannisch her Reiz. Nit jeder, wo schnell schwätzt, sait ebbes gscheits." Nach weit gefassten Definitionen sprechen in Baden-Württemberg zwei Drittel der Dialektsprecher Alemannisch.

[Nach oben](#)